



1 BESCHREIBUNG UND BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

THIELE-Rohrtransporthaken sind zum Einbau in 2-Strang-Kettengehängen der Güteklasse 8 vorgesehen und dienen zum sicheren Transport von Rohren. Diese Montageanleitung beschreibt insbesondere die sichere Verwendung von THIELE-Rohrtransporthaken nach TWN 0868. (TWN = THIELE-Werksnorm)

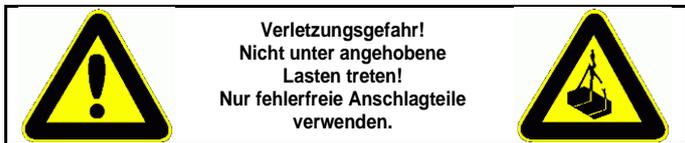
Die Gehänge mit Rohrtransporthaken dürfen nur eingesetzt werden:

- wenn Gewicht und Schwerpunkt der Last bekannt sind,
- im Rahmen der zulässigen Tragfähigkeiten,
- im Rahmen der zulässigen Neigungswinkel,
- im Rahmen der zulässigen Temperaturgrenzen,
- zum Transport von Rohren mit symmetrischer Lastverteilung,
- mit geeigneten Verbindungsgliedern, Ketten und Aufhängegliedern,
- von unterwiesenen und beauftragten Personen.

THIELE-Rohrtransporthaken erfüllen die EG-Maschinenrichtlinie und weisen einen Betriebskoeffizienten von min. 4 bezogen auf die Tragfähigkeit auf. Sie sind durch die Berufsgenossenschaft Holz und Metall zertifiziert und mit Kettenenngröße und Güteklasse, Herstellerzeichen (H4) und Rückverfolgbarkeitscode gekennzeichnet. Sie sind für eine Belastung von 20.000 dynamischen Lastwechseln mit maximaler Belastung ausgelegt. Bei höheren Belastungen (z. B. Mehrschichtbetrieb) ist eine Traglastreduzierung durchzuführen.

Rohrtransporthaken sind nicht für den Personentransport oder zum Zurren zugelassen.

2 SICHERHEITSHINWEISE



- Bediener, Monteure und Instandhalter haben insbesondere die Betriebsanleitungen der Gehänge, in denen die Rohrtransporthaken eingebaut werden, die berufsgenossenschaftlichen Dokumentationen DGUV V 1, DGUV R 100-500 Kapitel 2.8, DGUV I 209-013 und DGUV I 209-021 sowie die Normen DIN 685-5, DIN EN 818-4 und DIN EN 818-6 zu beachten.
- Außerhalb der Bundesrepublik Deutschland sind zusätzlich die spezifischen Vorschriften des Betreiberlandes zu berücksichtigen.
- Hinweise zu Sicherheit, Montage, Bedienung, Prüfung und Instandhaltung aus dieser Anleitung und den aufgeführten Dokumentationen sind den entsprechenden Personen zur Verfügung zu stellen.
- Sorgen Sie dafür, dass diese Anleitung während der Nutzungszeit des Produktes in örtlicher Nähe zum Produkt zur Verfügung steht.
- **Tragen Sie bei allen Arbeiten Ihre persönliche Schutzausrüstung!**
- **Unsachgemäße Montage und Verwendung können Personen- und/oder Sachschäden verursachen.**
- Montage und Demontage sowie Prüfung und Instandhaltung dürfen nur berechnete und befähigte Personen ausführen.
- Bauliche Veränderungen (z.B. Schweißen, Biegen) sind unzulässig.
- Führen Sie vor jeder Benutzung eine Sichtprüfung durch.
- Rohrtransporthaken dürfen nur paarweise eingesetzt werden.
- Verschlissene, verbogene oder beschädigte Rohrtransporthaken dürfen nicht in Betrieb genommen werden.
- Es dürfen nur Lasten gehoben werden, deren Masse kleiner oder gleich der Tragfähigkeit des zugehörigen Gehänges ist.

- Belasten Sie die Gehänge niemals höher als mit der angegebenen Tragfähigkeit.
- Überlasten Sie Rohrtransporthaken nicht.
- Setzen Sie Rohrtransporthaken nicht bei hohen dynamischen und zyklischen Belastungen (z.B. Mehrschichtbetrieb) ein.
- Bei Gehängen mit Rohrtransporthaken sind Neigungswinkel nur zwischen 15° und 45° zulässig.
- Aufhängeglieder müssen im Kranhaken frei beweglich sein.
- Die Verbindungsglieder müssen sich in der Öse des Rohrtransporthakens frei bewegen können.
- Belasten Sie Rohrtransporthaken nicht an der Spitze.
- Bringen Sie Rohrtransporthaken nicht gewaltsam in Position.
- Prüfen Sie, dass die Last die einseitigen Kräfte ohne Verformung aufnehmen kann.
- **Bei Verwendung von Rohrtransporthaken ist erhöhte Vorsicht geboten und es sollte eine gesonderte Gefährdungsbeurteilung durchgeführt werden.**
- Der Hebevorgang darf erst dann eingeleitet werden, wenn Sie sicher sind, dass die Last richtig angeschlagen ist.
- Achten Sie darauf, dass benachbarte Rohre des zu hebenden Rohres gegen unabsichtliches Wegrollen gesichert sind.
- Beim Anheben eines Rohres dürfen die benachbarten Rohre nicht berührt werden. Nutzen Sie gegebenenfalls Führungsseile.
- Stellen Sie sicher, dass Sie selbst und andere Personen sich nicht im Bewegungsbereich der Last (Gefahrenbereich) befinden.
- Halten Sie beim Anheben von Lasten Hände und andere Körperteile von Anschlagmitteln fern. Entfernen Sie Anschlagmittel nur mit der Hand.
- Vermeiden Sie Stöße z.B. durch Anreißen der Last aus schlaffer Kette.
- Heben Sie eine Last niemals über Personen hinweg.
- Bringen Sie eine schwebende Last nicht ins Schaukeln.
- Achten Sie darauf, dass die Ketten nicht verdreht sind.
- Angehängte Lasten sind ständig zu beaufsichtigen.
- Setzen Sie die Last nur an ebenen und dafür geeigneten Stellen ab.
- Klemmen Sie Teile des Gehänges nicht unter der Last ein.
- Achten Sie bei der Festlegung des Transportweges und des Absetzortes auf einen ausreichenden Bewegungs- und Ausweichraum für das Transportpersonal. Es besteht Lebens- oder Verletzungsgefahr durch Quetschung zwischen Last und umgebenden Raumbegrenzungen.
- Abzusetzende Rohr sind gegen unabsichtliches Wegrollen zu sichern.
- Wenden Sie sich bei Unsicherheiten bzgl. Benutzung, Prüfung, Instandhaltung oder Ähnlichem an Ihre Sicherheitsfachkraft oder den Hersteller!

THIELE haftet nicht für Schäden, die sich aus der Missachtung der aufgeführten Vorschriften, Normen und Hinweise ergeben!

Das Arbeiten ist grundsätzlich unter Drogen- oder Alkoholeinfluss (auch Restalkohol) sowie die Sinne beeinträchtigenden Medikamenten verboten!

3 ERSTINBETRIEBNAHME

Stellen Sie bei der Erstinbetriebnahme sicher, dass

- die Bauteile der Bestellung entsprechen und unbeschädigt sind,
- Prüfzeugnis und Montageanleitung vorliegen,
- Kennzeichnungen und Dokumentationen übereinstimmen,
- Prüffristen und die befähigten Personen für Prüfungen bestimmt sind,
- eine Sicht- und Funktionsprüfung durchgeführt und dokumentiert wird,
- die ordentliche Aufbewahrung der Dokumentationen sichergestellt ist.

Entsorgen Sie Verpackungen umweltgerecht gemäß den lokalen Vorschriften.

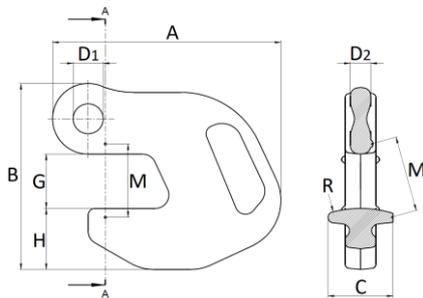
4 BENUTZUNG

Positionieren Sie den Kranhaken mit dem unbelasteten Kettengehänge über dem Schwerpunkt der Last. Nutzen Sie die Handgriffe der Rohrtransporthaken, um diese an den Rohrenden so zu positionieren, dass die Rohrkante in die Hakenöffnung (Maß G) bis zum Anschlag eintaucht. Sollte der Rand des Rohres nicht ganz eintauchen können, ist der Transportvorgang abzubrechen. Eine Aufnahme der Rohre an den Hakenspitzen ist nicht zulässig.

Straffen Sie das Gehänge und achten dabei darauf, dass sich die Rohrtransporthaken in einer Flucht an der Oberseite der Rohrenden befinden. Heben Sie die Last ein wenig an und prüfen Sie erneut die richtige Positionierung der Haken, bevor Sie den Transportvorgang fortsetzen.

Am Ende des Transportvorganges ist darauf zu achten, dass die Last an geeigneter Stelle abgelegt wird und gegen unabsichtliches Wegrollen gesichert ist. Entlasten Sie das Gehänge und entfernen Sie die Rohrtransporthaken mit der Hand. Nutzen Sie dazu wieder die Griffe. Führen Sie die Rohrtransporthaken mit der Hand in ihre Ruheposition unter dem Kranhaken und lassen Sie sie nicht unkontrolliert fallen.

5 DATEN



| Nenngröße | Artikel-Nr. | Tragfähigkeit [t] | Maße [mm] | | | | | | | | | Masse [kg] |
|-----------|-------------|-------------------|-----------|-----|----------------|----------------|----|----|----|-----|-----|------------|
| | | | B | A | D ₁ | D ₂ | G | H | C | R | M | |
| 13-8 | F32608 | 5,3 | 174 | 226 | 28 | 20 | 49 | 57 | 60 | 110 | 68 | 3,3 |
| 22-8 | F32641 | 15,0 | 274 | 345 | 44 | 30 | 80 | 90 | 95 | 160 | 112 | 15,1 |

6 MONTAGE

Die Öse des Rohrtransporthakens ist für die Aufnahme eines Kettenverbindungs-gliedes vorgesehen. Beachten Sie dessen Montageanweisung und Sicherheits-hinweise.

Achten Sie beim Zusammenbau eines Kettengehänges mit Rohrtransporthaken auf die gleiche Länge der Kettenstränge und die symmetrische Positionierung der Haken. Stellen Sie sicher, dass alle einzubauenden Bauteile in einwandfreiem Zustand sind. Prüfen Sie, dass die Bauteile für die zu erwartenden Belastungen ausgelegt sind.

7 EINSATZBEDINGUNGEN

7.1 Temperatureinfluss

Der Verwendungstemperaturbereich beträgt -40 bis +200 °C.

7.2 Umgebungseinfluss

Die Verwendung in Umgebung mit Säuren, aggressiven oder korrosiven Chemikalien oder deren Dämpfen ist nicht zulässig.

Das Feuerverzinken sowie galvanische Behandlungen sind nicht zulässig.

8 PRÜFUNG UND INSTANDHALTUNG

8.1 Allgemein

Prüfungen, Prüfzyklen und Instandhaltungen sind vom Betreiber zu veranlassen!

Führen Sie regelmäßig Sichtprüfungen durch. Prüfungen sollten in einer Kartei eingetragen sein, die bei der Inbetriebnahme des Kettengehänges angelegt werden sollte. Sie enthält die Kenndaten der Bauteile sowie deren Herkunfts- und Identitätsnachweise.

Eine Prüfung muss mindestens jährlich durchgeführt werden, bei starker Beanspruchung öfter. Spätestens nach drei Jahren sollte eine zusätzliche Prüfung auf Rissfreiheit erfolgen.

Bei jeder Prüfung ist der Zustand der Bauteile in der Kartei zu dokumentieren. Bei einer Instandsetzung sollten Ursachen und Maßnahmen dokumentiert werden.

Nehmen Sie Rohrtransporthaken bei folgenden Mängeln sofort außer Betrieb:

- Verformung, Dehnung,
- örtlicher Materialabtrag (max. 10 %),
- Schnitte, Kerben, Risse, Anrisse, Quetschungen,
- starke Korrosion,
- Aufweitung des Maßes M um mehr als 10 %,
- klemmende Bauteile,
- unleserliche Kennzeichnung.

8.2 Instandhaltung

Rohrtransporthaken sind aufgrund ihrer Bauweise nicht für Reparaturen geeignet und können nur ausgetauscht werden. Tauschen Sie die Haken in solchen Fällen paarweise.

8.3 Prüfservice

THIELE bietet Ihnen Prüfung und Instandhaltung durch qualifiziertes und geschultes Personal.

9 LAGERUNG UND ENTSORGUNG

Lagern Sie Rohrtransporthaken und Gehänge sauber und trocken bei Temperaturen zwischen 0 °C und +40 °C.

Entsorgen Sie Verpackungen umweltgerecht gemäß den lokalen Vorschriften. Führen Sie abgereifte Bauteile und Zubehörteile aus Stahl der Verschrottung gemäß den lokalen Vorschriften zu.

10 THIELE BETRIEBS- UND MONTAGEANLEITUNGEN

Aktuelle Betriebs- und Montageanleitungen sind als PDF-Download auf der THIELE-Homepage verfügbar.



11 IMPRESSUM

THIELE GmbH & Co. KG
Werkstraße 3
58640 Iserlohn, Deutschland
Tel.: +49(0)2371/947-0